

GRAZER JURISTISCHE GESELLSCHAFT

Universitätsstraße 15, 8010 Graz, Tel: 0664-1213-781

<https://grazer-juristische-gesellschaft.uni-graz.at/de/veranstaltungen/>



Einladung

zur nächsten Veranstaltung der Grazer Juristischen Gesellschaft

Univ.-Prof. MMag. Dr. Paul Gragl

„Haltungsnote ungenügend?“

Der Umfang der EU-Beistandspflicht für Österreich im Lichte der
irischen Klausel“

Mittwoch, 20.5.2026, 18 Uhr c.t.

Steiermärkische Sparkasse, SparkassenCenter, Sparkassenplatz 4, 8010 Graz
Eingang Landhausgasse

Zum Vortrag: Der Vortrag beleuchtet die in Art. 42 Abs. 7 EUV niedergelegte unionsrechtliche Beistandspflicht und deren Bedeutung für Österreich, das sich auf die sogenannte „irische Klausel“ berufen kann. Diese Klausel ist insofern interessant als sie betont, dass die Beistandspflicht „den besonderen Charakter der Sicherheits- und Verteidigungspolitik bestimmter Mitgliedstaaten“, d.h. bündnisfreier und neutraler Staaten, „unberührt“ lässt. Daraus ergeben sich einige wesentliche Rechtsfragen, so etwa was eine Bündnisklausel überhaupt ausmacht und ob solche Ausnahmen ihrer Wirksamkeit schaden; welche konkreten Rechtspflichten sich nun aus Art. 42 Abs. 7 EUV für die Mitgliedstaaten im Falle eines bewaffneten Angriffs gegen einen Mitgliedstaat ergeben; und was dies rechtlich für das neutrale Österreich im Falle der Berufung auf die irische Klausel bedeutet.

Zum Referenten: Paul Gragl ist seit April 2021 Universitätsprofessor für Europarecht am Institut für Europarecht der Universität Graz. Davor war er in zahlreichen Positionen, zuletzt als Reader in Public International Law, an der City University London und der Queen Mary, University of London tätig. Seine Forschungsschwerpunkte sind vielfältig und umfassen nicht nur das Europarecht, sondern auch das Völkerrecht und die Rechtsphilosophie.

FÜR DIE GRAZER JURISTISCHE GESELLSCHAFT
Univ.-Prof. iR. DDr. Dr.h.c. Günther Löschnigg eh.